

Ausschreibung

Texter_in auf Honorarbasis

für die Erstellung eines Beschwerdeanhangs zum

Leitfaden für trans* Behandlungssuchende

Die Bundesvereinigung Trans* e.V. (BVT*) versteht sich als ein Zusammenschluss von Einzelpersonen, Gruppen, Vereinen, Verbänden und Initiativen auf Regional-, Landes- und Bundesebene, deren gemeinsames Bestreben der Einsatz für geschlechtliche Vielfalt und Selbstbestimmung und das Engagement für die Menschenrechte im Sinne von Respekt, Anerkennung, Gleichberechtigung, gesellschaftlicher Teilhabe und Gesundheit von trans* bzw. nicht im binären Geschlechtersystem verorteter Personen ist.

Im diesem Jahr planen wir die Redaktion eines Leitfadens für trans* Behandlungssuchende, der die Inhalte der S3 medizinischen Leitlinie „Geschlechtsinkongruenz, Geschlechtsdysphorie und Trans*Gesundheit“ (s. https://www.awmf.org/uploads/tx_szleitlinien/138-001l_Geschlechtsdysphorie-Diagnostik-Beratung-Behandlung_20181005_01.pdf) in einfacher, verständlicher und weitgehend nicht-medizinischer Sprache darstellt und der gleichzeitig zusätzliche Informationen liefert, die auf die sich verändernde Haltung in der Medizin, aber auch auf Selbsthilfe und weitere Aspekte der Selbstbestimmung hinweisen. Der Leitfaden soll damit eine Unterstützung in der Beratung von trans* Menschen anbieten und eine empowernde Wirkung auf Behandlungssuchende haben.

Zum Leitfaden für trans* Behandlungssuchende soll eine Anlage veröffentlicht werden, die über Beschwerdewege und -instanzen informiert und die Textvorlage anbietet, um z.B. Widersprüche einzulegen.

Das Texten dieser Anlage ist Teil eines Gesamtprojektes, in dem die medizinische Leitlinie in nicht-medizinische Sprache übertragen wird. Das Texten wird in enger Zusammenarbeit mit der Person erfolgen, die das Projekt inhaltlich koordiniert und die juristische Qualitätssicherung des Projektes übernimmt. Alle Aufgaben werden von einer Projektleitung koordiniert.

Die Anlage soll

- Beschwerdewege aufzeigen,
- eine Auflistung von Anlaufstellen für eine Beschwerde und
- Briefvorlagen für Widersprüche etc. beinhalten

Wir suchen nun eine Person, die das Texten dieser Anlage übernimmt. Wenn du dich bewerben möchtest, dann solltest du:

- Gute Kenntnisse über die Strukturen in der Gesundheitsversorgung und deren Abrechnungssystem haben;
- sehr gerne Erfahrung in der Beratung/Begleitung von trans* Menschen in Widerspruchs- und Beschwerdeverfahren bei Kostenübernahmen haben;
- selbständig und strukturiert arbeiten;
- Eigeninitiative zeigen;
- Kommunikationsstark sein (inkl. Erfahrung in trans* sensibler Kommunikation);
- Ggf. Selbstpositionierung als Trans* erwünscht (Cis*-Positionierung ist kein Ausschluss).

Der Projektanfang ist für Ende Februar vorgesehen, die Umsetzung soll 16 bis maximal 20 Wochen dauern.

Bitte schickt uns Eure Angebote an info@bv-trans.de bis 21. Februar 2019.

Solltet Ihr Fragen haben, könnt ihr gerne Luca unter luca@bv-trans.de oder 0159-0132 3683 jederzeit ansprechen.